

Titel: Approach Bias Modification Training in Bulimia nervosa: A Randomized Controlled Trial (ABBA)

Projektleitung: Dr. T. Brockmeyer, Prof. Dr. U. Schmidt (King's College London, UK), Prof. Dr. H-C. Friederich

Arbeitsgruppe: Carolyn Hahn & Louisa Harms (Universitätsklinik Heidelberg), Jess Simmonds, Gemma Gordon & Rachel Potterton (King's College London, UK), Sharmain Chowdhury (HHU Düsseldorf)

Zusammenfassung: Wiederkehrende Episoden von anfallsartigem, unkontrollierbarem Überessen stellen die Kernsymptomatik der Bulimia nervosa (BN) dar. Sowohl psychotherapeutische als auch medikamentöse Ansätze haben sich als effektiv in der Behandlung der BN erwiesen. Jedoch kommt es auch nach erfolgreichen Behandlungen sehr häufig zu Rückfällen. Ziel der aktuellen Studie ist es, ein neuartiges, computerbasiertes Training zu testen, welches zu nachhaltigen Besserungen führen könnte. Ähnlich wie Patienten mit Suchterkrankungen, zeigen Patienten mit BN ein starkes automatisches Annäherungsverhalten in Reaktion auf Nahrungsreize. Kognitiven Störungsmodellen zufolge spielen solche Verzerrungen in der Informationsverarbeitung eine wichtige Rolle in der Aufrechterhaltung der Störung. Zum Teil treten diese Verzerrungen in einer sehr frühen Phase der Informationsverarbeitung, außerhalb der bewussten Wahrnehmung, auf. Herkömmliche Behandlungsverfahren sind nicht optimal dazu geeignet, diese Verzerrungen direkt zu adressieren. Computerbasierte Trainings zur Veränderung kognitiver Verzerrungen (Cognitive Bias Modification; CBM) hingegen setzen an dieser Stelle an und haben sich in der Behandlung verschiedener psychischer Störungen bereits als effektiv erwiesen. In einer Pilotstudie mit gesunden Personen die unter vermehrten Heißhungerattacken litten, konnten wir bereits zeigen, dass ein solches Training mit einer Verringerung des automatischen Annäherungsverhaltens auf Nahrungsreize, dem Verlangen nach Nahrungsmitteln, und (subsyndromalen) Symptomen einer Essstörung einhergeht. Diese vielversprechenden Befunde lassen CBM als einen potentiell hilfreichen und innovativen, zusätzlichen Ansatz in der Behandlung der BN erscheinen. Ziel der aktuellen randomisiert-kontrollierten Studie ist es nun, zu überprüfen, ob dieses speziell zugeschnittene, computerbasierte CBM Kurzzeit-Training (10 Sitzungen á 15 Min.) die Anzahl von Essanfällen und weitere Symptome einer BN reduzieren kann und welches die zugrundeliegenden Wirkmechanismen sind.

Laufzeit: 2015 - 2017

Gefördert von: Schweizer Anorexia Nervosa Stiftung (SANS)